Anzeiger 21/11/20

Rund 200 Gäste beim Kunsthandwerkermarkt

Bad Bramstedt (anz) – Am 24. Oktober, also noch vor dem Lockdown Light, fand auf dem Parkgrundstück des Wohnprojekts „Haus an den Auen" der Markt „Hobby – Kunst - Handwerk" statt.

Das Wetter spielte mit, milde Temperaturen lockten viele Bad Bramstedter/innen in das Kurgebiet; insgesamt konnten die Organisatoren über den Tag rund 200 Gäste begrüßen. „Da wir in unserem Wohnprojekt und im Bekanntenkreis viele begabte (Kunst-) Handwerker/innen und Künstler haben, entstand vor einiger Zeit die Idee, unser Gelände für einen Markt zu nutzen", sagt Barbara Schlaghecke-Josenhans. „Nach Coronabedingter längerer Aktivitätspause hatten wir alle Lust, gemeinsam wieder etwas für uns und unsere Bad Bramstedter Nachbarschaft zu organisieren." Und so begann die Gruppe, mit viel Freude in Vorbereitung des Marktes, zu malen, zu nähen, zu drechseln, zu weben, zu pflanzen, zu fotografieren und zu backen. Plakate und Handzettel wurden entworfen, gedruckt und verteilt und die Organisation miteinander abgestimmt. Dann allerdings kam bundesweit die zweite Corona-Welle, und auch Schleswig-Holstein blieb von dieser Entwicklung nicht verschont. „Wir hatten für die Veranstaltung ein Hygienekonzept erstellt und mit dem hiesigen Ordnungsamt abgestimmt. Vorteil war, dass wir die gesamte Veranstaltung im Freien durchführen konnten und alle Masken trugen. Unser großer Carport, die überdachten Laubengänge und Zelte erwiesen sich als gut geeignet für die vielfältigen Präsentationen", so Schlaghecke-Josenhans. Die gelungene Mischung aus Angeboten von Hobbykünstlern und Profis wurde mit Interesse aufgenommen. Mit Kaffee, Kuchen und einem Klönschnack im Garten beendeten viele ihren Rundgang.

Foto: Privat